

## Zur ZDF-Berichterstattung über Hotelsterne in Deutschland

# Deutsche Hotelklassifizierung setzt sich gegen Markenmissbrauch von Hotelsternen zur Wehr

(Berlin, 21. Juli 2016) Das ZDF hat am Mittwochabend in seiner Sendereihe „ZDFzoom“ unter dem Titel „Können Sterne lügen“ über die Deutsche Hotelklassifizierung berichtet. Inhaltlich kritisiert „ZDFzoom“, dass ein Viertel aller Hotels einer 1.000 Betriebe umfassenden Stichprobe mit abgelaufenen oder sich gar selbst vergebenen Sternen werbe. Ferner müssten die Vor-Ort-Kontrollen klassifizierter Betriebe gründlicher durchgeführt werden.

Hierzu nimmt **Markus Luthé, Geschäftsführer der DEHOGA Deutsche Hotelklassifizierung GmbH**, wie folgt Stellung:

- Hotels dürfen in Deutschland nur mit Hotelsternen werben, wenn sie diese nach einer Überprüfung anhand objektiver Kriterien durch eine neutrale Stelle zuerkannt bekommen haben. Die Deutsche Hotelklassifizierung des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA) gewährt allen gültig klassifizierten Hotelbetrieben die benötigte Rechtssicherheit.
- Das vom ZDF ermittelte Ausmaß illegitimer Sternwerbung scheint erheblich zu sein. Wir werden vor diesem Hintergrund unsere Eigenrecherchen intensivieren und systematisieren, um die Interessen klassifizierter Betriebe und unsere Markenrechte zu wahren. Mit der Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs arbeiten wir diesbezüglich seit Jahren eng zusammen. Wir würden es begrüßen, wenn die Redaktion ihre detaillierten Rechercheergebnisse sowohl der Wettbewerbszentrale als auch uns zur Verfügung stellen würde.
- Die uns im Zuge des ZDF-Interviews Ende Mai bekannt gewordenen Kritikpunkte zur Kriterienanwendung in den Einzelfällen haben wir zwischenzeitlich bereits mit den zuständigen Klassifizierungsgesellschaften klären können. Wir werden selbstverständlich mit allen erst in der Sendung als kritisch offenbarten Klassifizierungen ebenso verfahren.
- Gemeinsam mit den Klassifizierungsgesellschaften werden wir unsere Maßnahmen zur Qualitätssicherung überprüfen, stetig weiterentwickeln und deren einheitliche Umsetzung sicherstellen. Die entsprechenden Anweisungen für die Prüfer vor Ort werden präzisiert und Schulungsmaterialien nachjustiert.

../2

## **Fakten zur Deutschen Hotelklassifizierung**

- Die Teilnahme an der Deutschen Hotelklassifizierung ist freiwillig. Stand heute sind in Deutschland 8.511 Betriebe gültig klassifiziert. Das Klassifizierungssystem erfreut sich somit eines ungebrochenen Zuspruchs.
- Bei insgesamt 20.725 Hotelbetrieben in Deutschland (13.377 Hotels und 7.348 Hotels garnis; Quelle: Statistisches Bundesamt) entspricht dies einem Klassifizierungsgrad von 41,1 Prozent. Eine detaillierte Statistik und ein Verzeichnis der Betriebe ist unter [hotelsterne.de](http://hotelsterne.de) verfügbar.
- Für Marketing und Organisation der Deutschen Hotelklassifizierung ist die DEHOGA Deutsche Hotelklassifizierung GmbH zuständig. Die Durchführung der Klassifizierung vor Ort obliegt 16 regional zuständigen Klassifizierungsgesellschaften.
- Jeder Betrieb wird im Zuge der Klassifizierung aufgesucht und die vom Hotelier gegebenen Auskünfte überprüft. Um die Neutralität der Bewertung zu gewährleisten, gehören den entsprechenden Kommissionen meist sowohl Vertreter der zuständigen Tourismusverbände als auch des Gastgewerbes an.
- Die Klassifizierung gilt für drei Jahre. Bei einer dann gewünschten Nachklassifizierung findet eine erneute Kontrolle statt. Sollten während der Laufzeit der Klassifizierung berechtigte Hinweise vorliegen, dass Kriterien nicht erfüllt sind, findet ebenfalls eine Kontrolle statt.
- Der Kriterienkatalog selbst wird in einem Intervall von fünf bis sechs Jahren im Rahmen der europäischen Hotelstars Union überprüft und an die Markterfordernisse angepasst.
- Gäste und Hoteliers können eventuelle Beschwerden zu Kriterien oder Verfahren der Deutschen Hotelklassifizierung stets auch direkt an unsere zentrale Mailadresse [info@hotelstars.eu](mailto:info@hotelstars.eu) richten.

### **Ihr Ansprechpartner:**

Christopher Lück  
Pressesprecher  
DEHOGA Bundesverband  
Tel.: 030 / 72 62 52 32  
[lueck@dehoga.de](mailto:lueck@dehoga.de)